www.burgenwelt.org 1 von 3



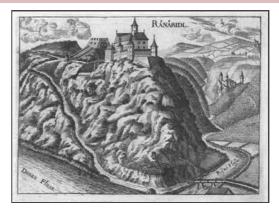


BURG/SCHLOSS RANNARIDL

Weltweit | Europa | Österreich | Oberösterreich | Bezirk Rohrbach | Neustift im Mühlkreis

Informationen für Besucher | Bilder | Grundriss | Historie | Literatur | Links





Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Burg aus dem 13. Jahrhundert.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: 48°28'51.8" N, 13°46'19.0" E

Höhe: 466 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz!

Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.



Anfahrt mit dem PKW

Wer von Niederranna in Richtung Neustift fährt, kommt direkt vorbei zur weithin sichtbaren Burg Rannariedl. Wenige Parkmöglichkeiten vor der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Nur Außenbesichtigung möglich.



Eintrittspreise

k.A.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung

www.burgenwelt.org 2 von 3

×	Gastronomie auf der Burg keine
<u>*</u>	Öffentlicher Rastplatz keiner
	Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg keine
ठ	Zusatzinformation für Familien mit Kindern k.A.
Ą	Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder











Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

1240	Erbauung der Burg als Passauer Lehen durch Chalhoch von Falkenstein.
1301	Friedrich und Chunrad von Falkenstein müssen ihren Anteil an Rannariedl verpfänden.
1384 - 1387	Gundacker von Tannberg, Pfleger auf Rannariedl.
1431	Als Schutz vor den Hussiteneinfällen besetzt Reinprecht von Polheim die Burg, er erhält sie auf Lebenszeit vom Passauer Bischof.
1484	Aufgrund von Streitigkeiten versucht Herzog Georg von Niederbayern, Rannariedl in seine Gewalt zu bringen.
1490	Herzog Georg überläßt die Burg dem Heinrich Siegmund Prueschenk.
1497	Verkauf von Rannariedl an Kaiser Maximilian und Rückgabe an Herzog Georg.
1581	Hans Graf von Khevenhüller kauft Rannariedl.
1620	Gottfried Graf von Salburg kauft Rannariedl, die Rannariedl bis 1725 besitzen.
1801	Rannariedl fällt nach dem Frieden von Luneville an Österreich. Danach wechseln häufig die Besitzer auf Rannariedl.

Quelle: Zusammenfassung der unter <u>Literatur</u> angegebenen Dokumente

Literatur

Hille, Oskar - Burgen und Schlösser von Oberösterreich | Steyr, 1992

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.03.2018] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

<u>zurück nach oben</u> | <u>zurück zur letzten besuchten Seite</u>

Download diese Seite als $\underline{\text{PDF-Datei}}$

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.03.2018 [CR]

www.burgenwelt.org 3 von 3

